Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 09290523

Kreis Leipzig, Stadt

Gemeinde Leipzig, Stadt

Anschrift Reichpietschstraße 26; 28; 30; 32

Gem. * Fl-stck. * Flur Reudnitz * 623/33

Kurzcharakteristik

Vier Mietshäuser in halboffener Bebauung und Waschhäuser sowie Mietergärten im Hof; Klinkerfassade, Windfangtüren, Wohnhauszeile Nr. 18-32, baugeschichtlich von Bedeutung

Denkmaltext

Auf den 21. März 1899 datierte der Antrag zur Errichtung von zwei Doppelwohnhäusern für Eisenbahnbedienstete auf dem Areal des Eilenburger Bahnhofs. Bauherr für die Beamtenwohngebäude war die Königliche (Preußische) Eisenbahndirektion Halle an der Saale, vertreten durch Herrn Bischof. Dieser unterzeichnete zudem die Planzeichnungen, der Techniker Bogler die statischen Berechnungen. Zum 7. August des Folgejahres 1900 erfolgte die Schlussprüfung der durch den Maurermeister Carl Wachsmuth aus Leipzig-Plagwitz ausgeführten Häuser. Hinter den Häusern entstanden die obligatorischen Waschküchengebäude und befanden sich Grünflächen, die den Bewohnern als Mietergärten zur Verfügung standen. In einem jeden Treppenaufgang befanden sich zwei Mietbereiche, somit bei vier Hauseingängen insgesamt vierundzwanzig kleine Wohnungen mit Aborten im Treppenhaus. Sämtliche Fassaden sind ziegelsichtig über der Rollschicht des Kellergeschosses, gegliedert durch sieben doppelte Binderschichten und zwei Kreuzfriese aus hellen Mauersteinen. Die Gestaltung des Sockels durch gefugtes Bruchsteinmauerwerk und ziegelgerahmte Kellerfenster wurde bei den wenig später in der damaligen Nostitzstraße errichteten Häusern 18-24 fortgeführt. Alle Häuser sind saniert. Insgesamt markieren die Häuser 18-32 in geschlossener Zeile eine Ergänzung des Bauprogramms der Staatseisenbahnen als Dokumente unternehmensgebundener Sozialwohnungen. Weiterhin zeigen Sie einen erhaltenen Bauabschnitt nichttechnischer Gebäude auf dem Areal eines ehemals bedeutenden Bahnhofs in Leipzig; es ist vordergründig ein baugeschichtlicher Wert festzustellen.
LfD/2022, 2023

Datierung 1899-1900 (Doppelmietshaus)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	**F 09290523 E**
Aufnahmejahr	2019
Fotograf	Nitzsche, Mathis
Beschreibung	Mietshäuser in halboffener Bebauung

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.